

Sieben Kinder

suchen ihre
ELTERN!

Helfen Sie ihnen, wenn Sie es können!

Dem Sieger 100 Mark!

Fünf Trostpreise von je 10 Mark!

Die Physiognomik ist eine Wissenschaft, die immer mehr Anhänger gewinnt. Aber zur Physiognomik gehört in einem weiteren Sinn auch die Familienähnlichkeit, die oft nicht zu verkennen, oft gar nicht vorhanden ist, Geschlechter überspringt und in einer weiteren Generation — nicht immer zur Freude der Nachfahren — hervorbricht.

Wir zeigen Ihnen hier sieben Kinder und siebenmal ihre Mutter oder ihren Vater. Stellen Sie sich bitte einmal vor, Sie würden diesen Kindern begegnen, sagen wir am Strand oder auf der Straße, in einem fremden Land. Und die Kinder, die Ihre Sprache nicht sprechen, hätten sich verlaufen. Und — im Leben gibt es ja merkwürdige Zufälle und ge-

heimnisvolle Zusammenhänge — Sie würden Vater oder Mutter dieser Kinder, die lauter Prominente sind, von Photos kennen, kurz, Sie würden scharf hinsehen und plötzlich ausrufen: das ist ja die kleine Dietrich, das muß Marlenes Tochter sein... bei allen sieben wüßten Sie auf diese Art Bescheid, und so kämen alle glücklich wieder zusammen.

Aber versuchen Sie's auch hier! Sehen Sie sich die Photos an! Und füllen Sie dann die am Schluß den Abbildungen angefügte Tabelle aus. Jeder darf sich beteiligen. Lösungen bis 5. August eintreffend erbeten, gerichtet „**An das ‚Leben‘, Leipzig, Johannissgasse 8.**“ Bei mehr als sechs richtigen Lösungen entscheidet das Los. Die Entscheidung ist endgültig.